

# EMSCHER- SKIZZEN.

UNESCO-WELTERBE  
ZOLLVEREIN

Menschen und Orte  
im Emschertal

Filmpräsentation

Sonntag, 16., 23. und 30.10.2022

[www.zollverein.de/emscher](http://www.zollverein.de/emscher)



20 Jahre  
UNESCO-Welterbe



Zollverein

# Eine Flusswanderung in 66 Filmen

Zum ersten Mal wird der gesamte Filmzyklus von Christoph Hübner und Gabriele Voss auf Zollverein zu sehen sein. Sie dokumentierten von 2006 bis 2015 in mehr als 60 Kurzfilmen Menschen, Orte, Veränderungen rund um die Emscher. Jeden Sonntag werden andere Skizzen gezeigt, jeweils verbunden mit einem unterschiedlichen Rahmenprogramm.

Die Filmpräsentation findet im Rahmen des Begleitprogramms der Ausstellung „Beyond Emscher. Fotografische Positionen der Gegenwart“ der Emschergenossenschaft und der Stiftung Zollverein statt.

**Sonntag, 16.10.2022**

## **Von der Emscher-Quelle bis zum neuen Emscher-Durchlass**

Die filmische Wanderung beginnt im Osten, führt von der Emscherquelle über den Phoenix-See und den Bolmker Weg im Dortmunder Süden nach Norden, vorbei an der ehemalige Kokerei Hansa, über den Deininghauser Bach, unter dem Hansabrückenzug hindurch bis zum Hochwasserrückhaltebecken in Mengede/Ickern. Thematisiert werden auch die großen Baustellen und die Kanalisation, die die Abwasser aus Industrie und Haushalten aufnehmen wird.

Die filmische Wanderung wird begleitet von einer Lesung aus Notizen und Tagebüchern zur Entstehung der Skizzen von Christoph Hübner und Gabriele Voss.

**Sonntag, 23.10.2022**

## **Von der Brandheide bis zum Berne-Klärwerk**

Vom Dortmunder Norden bis zur Mündung fließt die Emscher nach Westen. Diese Filme folgen dem Emscherradweg und Menschen am Rande: unter anderem einem Bauern, einem Fotografen, Menschen zu Fuß und auf dem Rad, die zwischen Emscher und Kanal Ruhe und Erholung suchen. Neben den Möglichkeiten zur Freizeit bedeutet das gesamte Flusssystem jede Menge Arbeit. Männer steigen in die Kanalisation hinab, um sie auf Risse und Brüche zu kontrollieren. Ein Förster beobachtet neue Biotope, Veränderungen in Fauna und Flora, die durch den Emscherumbau entstehen.

Einige Skizzen werden begleitet von Improvisationen des Saxophonisten Eckhard Koltermann.

**Sonntag, 30.10.2022**

## **Von der Emscherinsel bis zur Emscher-Mündung**

In Oberhausen laufen Emscher und Kanal für eine kurze Strecke eng nebeneinander, nur durch einen Deich mit Radweg getrennt – das Ende der Emscherinsel. Danach zweigt die Emscher Richtung Dinslaken nach Norden ab. Ein Bauer bewirtschaftet an der Emscher die größte zusammenhängende landwirtschaftliche Fläche in Oberhausen und weidet seine Kühe dort. In diesem Part wird auch gezeigt, wie die Emscherdeiche gepflegt und wie viel Tonnen Müll im Klärwerk Dinslaken aus der Emscher herausgeholt werden, bevor sie als „ökologisch lebensfähiges Wasser“ in Dinslaken in den Rhein münden kann.

Der Filmzyklus wird durch eine Podiumsdiskussion abgeschlossen. Michael Girke, Filmkritiker, der die Emscherskizzen unter dem Titel „Homer im Ruhrgebiet“ beschrieb, geht mit Christoph Hübner und Gabriele Voss ins Gespräch über die außergewöhnliche Langzeitbeobachtung.

**Ort**

UNESCO-Welterbe Zollverein  
Kokerei, Mischanlage

**Termine**

So 16.10., So 23.10., So 30.10.2022  
11:00 - 18:00 Uhr, inklusive Imbisspause  
Teilnahme kostenfrei

**Anmeldung und Information**

Hotline 0201 24681-0  
besucherdienst@zollverein.de  
www.zollverein.de/emscher

**Foto**

ES 79, renaturierte Emscher am Bolmker Weg,  
April 2015, © Christoph Hübner Filmproduktion 2015

Veranstalter



**EGLV**

Emscherregion Lippeverband



**Stiftung  
Zollverein**

Förderer

Ministerium für Heimat, Kommunales,  
Bau und Gleichstellung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,  
Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



REGIONALVERBAND  
**RUHR**

**LVR**  
Qualität für Menschen

